

## Einladung zum BKK Tag 2016

2. Juni 2016 · Beginn 12:30 Uhr

„In Würde altern“

Das bringt das Hospiz- und Palliativgesetz

### Kontakt und Anmeldung

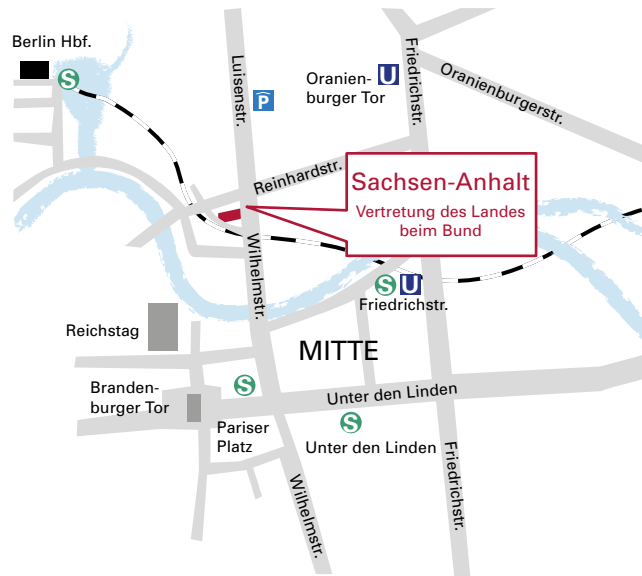
**Matthias Tietz**

Telefon (0391) 55 54 - 157

Telefax (0511) 3 48 44 - 9058

E-Mail [matthias.tietz@bkkmitte.de](mailto:matthias.tietz@bkkmitte.de)

### Anfahrt



### Veranstaltungsort

Vertretung des Landes  
Sachsen-Anhalt beim Bund

Luisenstraße 18  
10117 Berlin

### Veranstalter

**BKK Landesverband Mitte**

Eintrachtweg 19

30173 Hannover

[www.bkkmitte.de](http://www.bkkmitte.de)



„In Würde altern“

Das bringt das Hospiz-  
und Palliativgesetz

Einladung zum BKK Tag Berlin  
2. Juni 2016 · Beginn 12:30 Uhr

## Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer alternden Gesellschaft gewinnt die Betreuung Schwerstkranker zunehmend an Bedeutung. Im Fokus steht hierbei wegen ihrer öffentlichen Präsenz die Weiterentwicklung der Pflegeversicherung insgesamt. Die Versorgung von Patientinnen und Patienten am Ende der Lebensphase hingegen geschieht meist hinter „verschlossenen Türen.“ Für uns ist dies der Grund, den BKK Tag 2016 dem wichtigen, aber meist verdrängten Thema Palliativversorgung zu widmen.

Zum 1. Januar 2016 trat das Hospiz- und Palliativgesetz in Kraft. Seitdem ist die ambulante Palliativversorgung Teil der häuslichen Krankenpflege, die Zuschüsse der Krankenkassen für stationäre Hospize sind auf 95 Prozent gestiegen, bundesweite Qualitätsstandards wurden eingeführt und sollen alle vier Jahre überprüft werden und Sterbebegleitung ist als Pflichtleistung der Pflegeheime im Gesetz verankert.

Trotz besserer Leistungen besteht Handlungsbedarf. Ein Großteil der Begleitung Schwerstkranker geschieht heute immer noch durch Ehrenamtliche. Wie in anderen Bereichen auch bereitet dabei die Gewinnung von Freiwilligen Probleme. Experten zufolge liegt dies nicht zuletzt in der fehlenden gesellschaftlichen Anerkennung.

Wir haben Vertreter der Politik, Fachleute aus Wissenschaft und Forschung und Praktiker aus dem Hospizdienst eingeladen, um Schwerpunkte zu setzen, Bedarfe zu analysieren und Handlungsoptionen aufzuzeigen. Dazu möchten wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren, ob die Versorgungsstrukturen die Bedarfe unserer älteren Mitmenschen abdecken, welche Versorgung wir in Zukunft brauchen und wie alle Beteiligten diese gesamtgesellschaftlich wichtige Aufgabe gemeinsam meistern können.

Seien Sie uns herzlich willkommen.



**Burkhard Spahn**  
Vorstand des BKK Landesverbandes Mitte

# Programm

## Donnerstag, 2. Juni 2016

- 12:00 Uhr **Einlass**
- 12:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**  
**Jörg Weiler**  
Vorsitzender des Verwaltungsrates  
BKK Landesverband Mitte
- 12:40 Uhr **Die Betreuung Schwerstkranker: Aufgaben und Grenzen der Bundesländer**  
**Anja Naumann**  
Staatssekretärin beim Minister für Arbeit und Soziales Sachsen-Anhalt
- 13:00 Uhr **Die Betreuung Schwerstkranker: Regionale Unterschiede in der Versorgung am Lebensende**  
**Eckhard Volbracht**  
Project Manager Programm Versorgung verbessern – Patienten informieren  
Bertelsmann Stiftung
- 13:20 Uhr **Die Betreuung Schwerstkranker: Forderungen aus der Praxis**  
**Schwester Beatrix Lewe**  
Geschäftsführerin  
Hospiz Villa Auguste Leipzig gGmbH
- 13:40 Uhr **moderierte Podiumsdiskussion**  
**Anja Naumann**  
**Eckhard Volbracht**  
**Beatrix Lewe**  
**Petra Schwarz**

- 14:30 Uhr Pause
- 15:00 Uhr **Hospiz- und Palliativversorgung als ethische Grundanforderung an die Gesellschaft**  
**Dr. Michael Wunder**  
Beratungszentrum Alsterdorf Hamburg  
Mitglied des Deutschen Ethikrates
- 15:30 Uhr **Verbesserung der Versorgung durch das Hospiz- und Palliativgesetz**  
**Karl-Josef Laumann**  
Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten
- 15:50 Uhr **Weiterentwicklung der Hospiz- und Palliativversorgung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe**  
**Helga Kühn-Mengel, MdB**  
SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag
- 16:10 Uhr **moderierte Podiumsdiskussion**  
**Dr. Michael Wunder**  
**Karl-Josef Laumann**  
**Helga Kühn-Mengel**  
**Petra Schwarz**
- 17:00 Uhr **Schlusswort**  
**Burkhard Spahn**  
Vorstand  
BKK Landesverband Mitte
- anschließend **Empfang**
- Moderation** **Petra Schwarz**  
Journalistin